

Überfall bei den Geissens: „Mordversuch“ erschüttert Saint-Tropez!

Carmen und Robert Geiss wurden in ihrer Villa bei Saint-Tropez überfallen. Der Vorfall wird als möglicher Mordversuch eingestuft.



Nachrichten AG

Saint-Tropez, Frankreich - In der Nacht auf Sonntag kam es zu einem dramatischen Überfall in der Villa von Carmen und Robert Geiss nahe Saint-Tropez. Vier bewaffnete und maskierte Männer drangen gewaltsam in das Zuhause des bekannten TV-Paares ein und verletzten beide. Laut [oe24] wurde Schmuck im Wert von rund 200.000 Euro geraubt, während die Täter aggressiv forderten, dass das Ehepaar ihren Tresor öffnete.

Robert Geiss, 61 Jahre alt, erlitt bei dem Überfall eine Rippenprellung, während seine Frau Carmen eine Schnittwunde am Hals davontrug und gewürgt wurde. Die beiden berichten,

dass sie während des Überfalls Todesängste hatten. Carmen Geiss beschreibt das Erlebte als „Schock, ein Erdbeben“, und betont, dass nun der lange Weg der Verarbeitung beginne. Robert Geiss bezeichnete die Angreifer als „vier bewaffnete Vollidioten“ und betont, dass das Verhalten der Täter als Mordversuch gewertet werden könnte, was auch von einem Anwalt bestätigt wurde. Die Täter möchten die Ermittler jedoch auf eine harte Probe stellen, da Strafrechtsexperten unsicher sind, ob tatsächlich ein versuchter Mord vorliegt, da dies einen festen Entschluss der Täter erfordert, wie [n-tv] berichtet.

Ermittlungen laufen

Die französischen Ermittlungsbehörden haben bereits ein Verfahren eingeleitet. Videoaufnahmen werden geprüft und Spuren gesichert. Blutspuren seien noch immer im Wohnzimmer und auf der Couch sichtbar. Die Geissens haben an die Öffentlichkeit appelliert und fordern volle Aufklärung des Vorfalls. Sie hoffen auf Hinweise zur Identität der Täter, die bei den zuständigen Stellen gemeldet werden können.

Robert Geiss äußerte, dass es sich um einen gezielten Angriff auf das Leben seiner Frau handelte. Beide zeigen sich kämpferisch und lassen sich nicht unterkriegen. Carmen Geiss fügte hinzu, dass sie sich von diesem Vorfall nicht besiegen lassen wolle. Dieser Vorfall ereignete sich in einem Land, in dem die Mordrate in den letzten Jahren zeitweise angestiegen ist, von 2013 bis 2023 gab es insgesamt 1,2 Tötungsdelikte je 100.000 Einwohner in Frankreich, wie aus den Statistiken von [Statista] hervorgeht.

Die Suche nach den Tätern geht unvermindert weiter, und das Ehepaar bleibt optimistisch, dass die Ermittlungen zu einer schnellen Aufklärung führen werden.

Vorfall	Mordversuch
Ort	Saint-Tropez, Frankreich
Verletzte	2
Schaden in €	200000
Quellen	• www.oe24.at • www.n-tv.de • de.statista.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at